

Für das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch am Freitag, 17.02.2023 + telefonisch

Für die Presse

Für die Homepage

Somacos

Bericht über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.02.2023

Bekanntgabe nach § 35 Gemeindeordnung (GemO) über die vom Verwaltungsausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 24.01.2023 gefassten Beschlüsse

Unter Verweis auf die den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses und der Öffentlichkeit vorliegenden Drucksache gab erste Bürgermeister-Stellvertreterin Stadträtin Annette Odendahl, die den coronabedingt abwesenden Bürgermeister Michael Lutz vertrat, die vom Verwaltungsausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 24.01.2023 gefassten Beschlüsse bekannt.

Stadtjugendreferat - Jahresbericht 2022 mit Ausblick 2023

- Offene Jugendarbeit

- Schulsozialarbeit

- Ganztagsschule

Stadtjugendreferent Achim Böll und sein Team legten dem Verwaltungsausschuss den Jahresbericht 2022 vor. Im Zentrum der Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2022 stand das Thema „Aufholen nach Corona“ bzw. „Aufleben nach Corona“. Neben den regelmäßigen und verlässlichen Öffnungszeiten des Jugendhauses wurden mehrere Projekte aufgesetzt, um Jugendliche wieder vermehrt miteinander in Kontakt zu bringen und ihnen attraktive und sinnvolle Freizeitmöglichkeiten zu bieten. Dabei wurden u.a. die Projekte „Let's connect!“, „Kitchen (im-)possible“ und der Bau eines eigenen Hochbeets beim Jugendhaus erfolgreich umgesetzt. Für das Jahr 2023 sind vonseiten des Stadtjugendreferats neben der kontinuierlichen Öffnung des Jugendhauses zahlreiche Angebote und Aktionen wie beispielsweise die Unterstützung der Jugendlichen bei der Umsetzung des Mountainbike-Trails oder die Förderung und Bewerbung der Miniprojekte „ProjectZ“ zur Stärkung der Jugendbeteiligung in Waldenbuch geplant. Erstmals persönlich stellte sich die seit Oktober 2022 für die Schulsozialarbeit verantwortliche Mitarbeiterin Frau Lena Lang dem Gremium vor. Zudem gab Frau Francis Tief, Koordinatorin des Ganztages- und Mittagstischangebots an der Oskar-Schwenk-Schule, den Sitzungsteilnehmern einen Überblick zur Umstrukturierung des Ganztagesangebots in der Sekundarstufe. Stadtkämmerer Werner Kiedaisch erläuterte den Sitzungsteilnehmern die Kostenrechnungen für die Bereiche Jugend- und Sozialarbeit, Jugendhaus Phönix und Ganztagesbetreuung an der Oskar-Schwenk-Schule.

Erste Bürgermeister-Stellvertreterin Annette Odendahl sowie weitere Vertreter der Fraktionen dankten Herrn Böll und seinem Team für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Der Verwaltungsausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Verwaltungsausschuss nimmt den Jahresbericht 2022 des Stadtjugendreferats zur Kenntnis und stimmt den vorgesehenen Aktivitäten im Jahr 2023 zu.
2. Die derzeit nicht besetzte 25%-Stelle im Stadtjugendreferat soll über Waldhaus gGmbH unverändert neu besetzt werden.
3. Dem geänderten Betreuungsangebot für Klassen 5 und 6 zum Schuljahresbeginn 2023/24 wird zugestimmt.
4. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Gebühren für die Ganztagschule neu zu kalkulieren mit dem Ziel einer Gebührenanpassung zum 01.09.2023.

-rhi-